

## Validierung

Die Kompetenzen, die junge Freiwillige im Rahmen ihres Ehrenamtes entwickeln, werden mittels der LEVEL5 Methode sichtbar und anerkannt gemacht.

LEVEL5 wurde speziell dafür entwickelt, persönliche, soziale und organisatorische Kompetenzen, die in informellen oder non-formellen Lernkontexten erworben werden, zu messen und zu validieren.

Die Methode basiert auf einem 3-dimensionalen Ansatz (Lernen mit Kopf, Herz und Hand), der kognitive, aktive und affektive Entwicklungen einbezieht und in einem Würfel visualisiert.



## Kontakt

BUPNET GmbH  
Sabine Wiemann - [swiemann@bupnet.de](mailto:swiemann@bupnet.de)  
Julia Busche - [jbusche@bupnet.de](mailto:jbusche@bupnet.de)

Göttingen, Deutschland

## Projekt Partner



**Koordinator**  
BUPNET GmbH  
Göttingen, Deutschland  
[www.bupnet.de](http://www.bupnet.de)



die Berater®  
Wien, Österreich  
[www.dieberater.com](http://www.dieberater.com)



CESIE  
Palermo, Italien  
[www.cesie.org](http://www.cesie.org)



Eurocircle  
Marseille, Frankreich  
[www.ec-network.net](http://www.ec-network.net)



BEMIS  
Glasgow,  
Vereinigtes Königreich  
[www.bemis.org.uk](http://www.bemis.org.uk)



APOWER  
Timisoara, Rumänien  
[www.apfr.ro](http://www.apfr.ro)

[www.valley-eu.org](http://www.valley-eu.org)



„Kofinanziert durch  
das Programm Erasmus+  
der Europäischen Union“

„Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung trägt allein der Verfasser; die Kommission haftet nicht für die weitere Verwendung der darin enthaltenen Angaben.“



„Kofinanziert durch  
das Programm Erasmus+  
der Europäischen Union“



VALIDATION SYSTEM IN  
LIFELONG LEARNING EXPERIENCES  
OF YOUTH VOLUNTEERING





## Grundprinzipien

Die Anerkennung und Validierung informellen Lernens ist eine der wesentlichen Herausforderungen im aktuellen Bildungsbetrieb.

Der Freiwilligensektor repräsentiert einen wichtigen informellen Lernkontext, in dem Menschen aller Altersgruppen, Bildungsschichten, kultureller und sozialer Hintergründe die Möglichkeit haben, ihre Kompetenzen einzubringen und neue Fähigkeiten zu erlernen.

Viele dieser in der Freiwilligenarbeit erworbenen Kompetenzen bilden ein Kapital, dass auch in anderen Lebensbereichen, z.B. im beruflichen Umfeld, von großem Nutzen sein kann.

VALLEY entwickelt ein Instrumentarium, um die Kompetenzen junger Freiwilliger zu identifizieren und anzuerkennen. Ein besonderer Fokus liegt hierbei auf benachteiligten Gruppen, insbesondere den sog. NEETS (Junge Menschen, die nicht in Erziehung, Ausbildung oder Arbeit sind) oder einen Migrationshintergrund haben.

Insbesondere für jene ist Freiwilligenarbeit ein Weg zu sozialer Integration.

## Projektziele

Mit der Entwicklung eines Ansatzes, um junge Menschen für Freiwilligendienste zu motivieren und ihre Lernfortschritte zu erfassen und anzuerkennen, hebt VALLEY die Lerndimension der Freiwilligenarbeit hervor.

Das Projekt will den Transfer dort erworbener Kompetenzen in andere Lebensbereiche stärken und dazu beitragen, den umfassenden Nutzen freiwilligen Engagements für soziale Inklusion und die Zivilgesellschaft, aber auch für Mobilitätschancen und die Entdeckung versteckter Talente, hervorheben.

## Zielgruppen

- ✔ Junge Menschen, insbesondere solche, die sich weder in Ausbildung oder Arbeit befinden, oder mit Migrationshintergrund und noch nicht an Freiwilligendiensten teilgenommen haben;
- ✔ Sowie Mitarbeiter von Freiwilligenorganisationen;
- ✔ Aber auch Evaluatoren und Validierungsexperten.

## Projektaktivitäten

Die Hauptaktivitäten des VALLEY Teams in der 2-jährigen Projektlaufzeit (03/2015 - 02/2017) sind:

- ✔ Bedarfsanalyse des Freiwilligensektors hinsichtlich der Messung und Anerkennung von Kompetenzentwicklungen;
- ✔ Entwicklung und Erprobung des VALLEY Ansatzes, basierend auf der LEVEL5 Methode, mit jungen Menschen in den beteiligten Ländern;
- ✔ Entwicklung und Durchführung eines Kurses für Multiplikatoren zum Thema „Validierung von Lernergebnissen in Freiwilligendiensten“;
- ✔ Entwicklung und Verbreitung eines europäischen Labels, dass an Freiwilligenorganisationen vergeben wird, die den Kriterien des VALLEY Ansatzes entsprechen;
- ✔ Aufbau eines europäischen Netzwerkes für Freiwilligenorganisationen zum Austausch über gute Praxis und mit Informationen über Angebote für junge Freiwillige.